

abgedruckten 'Annaten-Taxe' ergab einige nicht unwesentliche Verschiedenheiten. Die uns vorliegende Taxe weicht von der alphabetischen Anordnung innerhalb der einzelnen Buchstaben nur selten ab, und während bei Döllinger nur einzeln auch die geographische Lage der betreffenden Kirche vermerkt ist, hat unsere Annaten-Taxe nicht allein den geographischen Begriff, sondern fast immer auch die kirchliche Provinz hinzugefügt. Die Abteien fehlen hier allerdings. Auch die Zahlen der Taxe stimmen an beiden Orten nicht immer überein. Mainz, Köln und Salzburg sind beiderseits auf 10 000 Gulden eingeschätzt, Trier jedoch zahlt bei D. nur 10 000, hier 12 000 Gulden; Augsburg bei D. 800, hier 50 Gulden; Bremen fehlt D., hier 600 Gulden; Freising bei D. 400, hier 4000 Gulden; Würzburg bei D. 2300, hier 2000; Halberstadt bei D. 100, hier 2000; Minden bei D. 1000, hier 400; Paderborn fehlt bei D., hier 100; Regensburg bei D. 1400, hier 1300; Ratzeburg bei D. 200, hier 233; Speyer bei D. 500, hier 600; Worms fehlt bei D., hier 1000 Gulden. Auch sonstige Verschiedenheiten beider Taxen lassen auf ihre zu verschiedenen Zeiten erfolgte Zusammenstellung schliessen.

Auf dem vorletzten Blatte des Bandes und vollständiger auf einem eingeklebten Zettel steht die folgende Rangordnung der Curie, die wohl erst nach 1472 eingetragen ist:

'Ordo prelatorum curie Romane.

Papa.

Episcopi cardinales, quorum in numero sunt VII, qui ascendunt secundum senium ad episcopatum cardinalatus et hujusmodi episcopatus seniores inter se optant.

Presbyteri cardinales. Item presbyteri vocantur et nomen habent a titulis.

Diaconi cardinales.

Patriarche.

Archiepiscopi.

Episcopi.

Prothonotarii¹⁾.

Abbates.

Auditores in numero sunt XII et XIII. est auditor camere, est infimus in statu²⁾ (sic).

Clerici camere apostolice.

Cubicularii pape.

Capellani pape.

Subdiaconi.

Accoliti.

Abbreviatores de Parco majori³⁾.

1) Bis Pius II. hatten die Protonotare den Vortritt vor den Bischöfen vgl. Hinschius, Kirchenrecht I, 442. 2) Folglich nach 1472 geschrieben, Hinschius a. a. O., S. 398. 3) Hinschius a. a. O., S. 443.